

Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspr. pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 M. 75 G. bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 M. im Intell.-Comit. zu entrichten.



Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen werden in Danzig im Intelligenz-Comit. Sopengasse 8, angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 G.

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

N^o 47.

Danzig, den 15. Juni.

1898.

Ämtlicher Theil.

I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landraths u. des Kreis-Ausschusses.

1. Die Herren Wahlvorsteher ersuche ich nochmals, sogleich nach Abhaltung der Reichstagswahl am 16. Juni cr. die Wahlverhandlung nebst der Gegenliste und den beanstandeten Stimmzetteln, sowie die Duplicat-Wählerlisten der Ortschaften des Wahlbezirks mit den dazu gehörigen Bescheinigungen mir zu übersenden.

Danzig, den 13. Juni 1898.

Der Landrath und Wahlkommissar.

2. Den Herren Amtsvorstehern, Guts- und Gemeindevorstehern habe ich unter Umschlag je 2 Exemplare des Erlasses des Königlich Staatsministeriums vom 12. April d. Js. übersendet und erlaube sie, das eine Exemplar aufzubewahren und sich selbst genau nach den Bestimmungen dieses Erlasses zu richten, das zweite Exemplar aber dem dortigen Amtsdienner bezw. Ortsdiener mit der gleichen Weisung zu übergeben.

Danzig, den 9. Juni 1898.

Der Landrath

3.

S m p f l a n.

Sonnabend, den 18. Juni, Nachmittags 3 Uhr, in **Guteherberge** Erstimpfung für Guteherberge, Borgfeld, Scharfenort, Magtau und Nobel.

Nachmittags $\frac{3}{4}$ Uhr Wiederimpfung.

Sonnabend, den 25. Juni, Revision in **Guteherberge** zu denselben Zeiten.

Montag, den 20. Juni, Nachmittags $\frac{1}{24}$ Uhr, in **Schellmühl** Erstimpfung für Schellmühl.

4 Uhr Wiederimpfung in Schellmühl.

Montag, den 27. Juni, Revision in **Schellmühl** zu denselben Zeiten.

Dienstag, den 21. Juni, Nachmittags $2\frac{1}{2}$ Uhr, in **Dhra** Erstimpfung der Kinder aus den Häusern No 1—209.

Nachmittags 5 Uhr in **Dhra** Erstimpfung der Kinder aus den Häusern von No. 210 ab.

Mittwoch, den 22. Juni, Nachmittags 4 Uhr, in **Dhra** Wiederimpfung der evangelischen Schule und des Johannisstiftes.

Nachmittags $5\frac{1}{2}$ Uhr in **Dhra** Wiederimpfung der katholischen Schule.

Dienstag, den 28. Juni, }
Mittwoch, den 29. Juni, } Revision in **Dhra** zu denselben Zeiten.

Donnerstag, den 23. Juni, Nachmittags 3 Uhr, in **Oliva** Erstimpfung für Conradshammer, Glettkau, Schäferi, Freudenthal und Wiederimpfung.

Nachmittags $\frac{1}{25}$ Uhr in **Oliva** Erstimpfung für **Oliva**.

Nachmittags $\frac{1}{26}$ Uhr in **Oliva** Wiederimpfung.

Donnerstag, den 30. Juni, Revision in **Oliva** zu denselben Zeiten.

Montag, den 27. Juni, Nachmittags $\frac{1}{24}$ Uhr in **Brösen** Erstimpfung für Brösen und Saspe.

Nachmittags $\frac{1}{25}$ Uhr Wiederimpfung für Brösen und Saspe.

Montag, den 4. Juli, Revision in **Brösen** zu denselben Zeiten.

Danzig, den 13. Juni 1898.

Der Landrath.

4. Die Landwirthe mache ich darauf aufmerksam, daß Heuhaufen und Getreidehaufen zur Vermeidung der Feuergefährdung durch Funkenauswurf der Lokomotiven nur in angemessener Entfernung von den Schienen gelagert werden dürfen.

Danzig, den 13. Juni 1898.

Der Landrath.

5. Die Mitglieder der Hagelversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit Germania in Berlin können von einem, diese Gesellschaft betreffenden Erlaß des Herrn Ministers für Landwirthschaft vom 3. Mai cr. in meinem Bureau 8 hieselbst Kenntniß nehmen.

Danzig, den 8. Juni 1898.

Der Landrath.

6. Der Hofbesitzer August Hannemann ist zum Gemeindevorsteher und der Hofbesitzer Otto Reglaff zum stellvertretenden Schöffen der Gemeinde Zipplau wiedergewählt und habe ich beide Wahlen bestätigt.

Danzig, den 9. Juni 1898.

Der Landrath.

7. Unter Bezugnahme auf § 120 der Landgemeindeordnung vom 3. Juli 1891 ersuche ich die Herren Gemeindevorsteher und Steuererheber des Kreises, mit der Aufstellung der Rechnung über die Verwaltung der Ortskasse für das Rechnungsjahr 1897/98 nunmehr **sofort** vorzugehen, falls dieses noch nicht geschehen sein sollte, und demnächst die Prüfung, Feststellung und Dechargierung der qu. Rechnung nach Maßgabe meiner Kreisblattsverfügung vom 5. Mai 1892 (Kreisblatt pro 1892 No. 38 Seite 236) herbeizuführen.

Das Protokoll über die Feststellung und Abnahme der Rechnung durch die Gemeindeversammlung (Gemeindevertretung) **welches die Summe der Einnahmen und Ausgaben, sowie den am Schlusse des Rechnungsjahres verbliebenen Bestand oder Voransch zu enthalten hat**, ist mir bestimmt **bis zum 25. Juni er.**

in Abschrift mit der Anzeige einzureichen, daß, und von wann bis wann die Rechnung nach vorheriger Bekanntmachung **zwei Wochen lang** im Gemeindeamt zur Einsicht der Gemeindeangehörigen ausliegt. Diese Verfügung gilt auch für die Herren Gutsvorsteher der Gutsbezirke Hochstrief und Prangschin, in welchen die Aufbringung der Kosten und die Theilnahme an der Verwaltung der öffentlichen Armenpflege durch Statut geregelt ist.

Danzig, den 11. Juni 1898.

Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

8. Bekanntmachung.

Auf den Kreishauffeen Danzig—Gubin und Steegen—Fischerbabe soll die Ausführung der Umlegung von rot. 5200 ☐meter Pflaster, sowie die Lieferung von 20 cbm. Kopfsteinen, 140 cbm Pflastergrand, 340 cbm. Pflasterand, 630 cbm. groben gesiebten Riez im Wege der öffentlichen Ausbietung vergeben werden.

Hierzu ist ein Termin auf

Donnerstag, den 23. Juni 1898, Vormittags 10 Uhr,
im Geschäftszimmer des Unterzeichneten im Kreishaufe hier Sandgrube No. 24 (vorderer Seitenflügel) anberaumt.

Die vorschriftsmäßig verschlossenen und mit entsprechender Aufschrift versehenen Angebote nebst den einzureichenden Proben sind daselbst bis zur Terminsstunde abzugeben. Ebenda können die Kostenanschläge und Bedingungen an den Werktagen in der Zeit von 9—1 Uhr eingesehen werden.

Danzig, den 11. Juni 1898.

Der Kreisbaumeister.
Rath

9. Steckbriefs-Erledigung.

Der hinter den Arbeiter Eduard Kornath unter dem 13. März 1895 erlassene, in Nr. 23 dieses Blattes aufgenommene Steckbrief ist erledigt. Actenzeichen: V. J. 972/94.
Elbing, den 9. Juni 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

10.

B e k a n n t m a c h u n g.

In der Nacht vom 18. zum 19. April d. Js. ist der Tischlergeselle Albert Kegin aus Danzig in der Nähe des Malz'schen Gastlokales in Altschottland schwer verletzt aufgefunden worden, und ist derselbe am nächsten Tage seinen Verletzungen erlegen. Es liegt der Verdacht vor, daß derselbe von einer bisher nicht ermittelten Person überfallen und ihm die Verletzungen zugefügt sind. Ein Jeder, welchem etwas von dem Vorfalle bekannt ist, wird ersucht zu den Akten VII. J. 115/98 Anzeige zu erstatten.

Danzig, den 9. Juni 1898.

Der Erste Staatsanwalt.

Nichtamtlicher Theil.

Wiesenverpachtung auf Saespe.

11. Freitag, den 17. Juni 1898, Nachmittags 4 Uhr, werde ich im Auftrage des Magistrats zu Danzig von dem sogenannten Lazarethlande zur diesjährigen Nutzung an den Meistbietenden verpachten:

ca. 60 magdeb. Morgen Wiesen in abgetheilten Tafeln.

Der Versammlungsort ist auf qu. Wiesen. Die Bedingungen sowie die Zahlungsstermine werde ich bei der Verpachtung bekannt machen.

F. K l a u, gerichtlich vereidigter Taxator und Auktionator,
Danzig, Frauengasse 18.

Wiesenverpachtung zu Müggenhahl.

12. Montag, den 20. Juni 1898, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Auftrage des Rentiers Herrn **C. Peters**

ca. 58 culm. Morgen Wiesen

in abgetheilten Tafeln zur diesjährigen Nutzung an den Meistbietenden verpachten. Der Versammlungsort ist auf qu. Wiesen. Die näheren Bedingungen sowie den Zahlungsstermin werde ich bei der Verpachtung bekannt machen.

F. K l a u, Auktionator,
Danzig, Frauengasse 18.

Kieferne, gesägte Bauhölzer, Kreuzhölzer, Bohlen und Dielen

in allen Dimensionen, sowie Ballenschwarten preiswerth zu haben auf dem früher Driedger'schen Mühlenfelde, jetzt bei

Edmund Reimann.

Redakteur: Oscar Gauter, Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller vorm. Wedel'schen Hofbuchdruckeret in Danzig, Fovengasse 8.